

INHALT

Vorwort: Typisch Deutsch!	9
1. Unser kleines blaues Dorf	15
2. Sind die Deutschen noch zu retten?	35
3. Die Zukunftswerkstatt: Zwei Tage verändern Deutschland	55
4. Die Zukunft hat begonnen	71
5. Die neue Arbeitswelt, die neue Welt der Arbeit	91
6. Die Befreiung Deutschlands	115
7. Ein Jahr später: Deutschland erblüht	149
Epilog: Wie das Menschenbild die Organisation bestimmt	177

Die Flagge »Schwarz, Rot, Gold« wurde um 1820 zum ersten Mal von den Freiheitskämpfern in Landau (Pfalz) benutzt. Die Farben symbolisierten: Die Dunkelheit, aus der wir kommen, das Herzblut, das wir bereit sind zu vergießen, und die goldene Zukunft der Freiheit. Deshalb war damals »Schwarz« unten und »Gold« oben.

Heute sind die Farben aber vertauscht: Wir kommen aus dem goldenen Zeitalter des Überflusses, hängen mit Herzblut an unseren Pfründen und sehen schwarz für unsere Zukunft.

**Dieses Buch dreht nicht nur die Flagge,
sondern auch Deutschland wieder um:**

**Schwarz steht für die dunkle Zeit
der Bevormundung durch die Bürokraten,
Rot für den Mut unserer Herzen und
Gold für die attraktive Zukunft in Freiheit
und Selbst-Bestimmung.**

Doppeltes Nettoeinkommen und der „Zehn-Prozent-Staat“

Ein Märchen? Nein, ein attraktives Ziel! Jürgen Fuchs reduziert den Staat nicht um 10%, sondern auf 10%. Schon im Mittelalter war (nur) der Zehnte für den Staat.

Mit Humor, Tiefgang und vielen Denk-Anstößen lädt der Autor zum Querdenken ein. Er schafft neue spannende Bilder von Staat und Unternehmen. Er macht Mut zum Turn-Around Deutschland: Die Entfesselung der Menschen und die Befreiung von Bevormundung durch Bürokratie und Staat. Wir sind doch das Land der Dichter und Denker, der Erfinder und der Unternehmer. Unternehmen wir jetzt etwas! Dieses Buch schafft tolle Perspektiven. Es macht Mut und gute Laune. Schließlich ist das Leben zu kurz für ein langes Gesicht.

Stimmen zum Buch:

Dieses Buch macht Lust auf Deutschland und Lust aufs Lesen. Es macht sogar Lust aufs Handeln.

Dr. Wendelin Wiedeking, Vorstandsvorsitzender PORSCHE AG

Allein der Titel ist eine Wohltat. Endlich einmal jemand, der nicht in den Jammerton verfällt, wenn von Deutschland die Rede ist.

Wolf Jobst Siedler, Verleger

*Dieses Buch hat mich mitgerissen in der Vorstellung
„Es könnte doch gelingen!“*

**Lisa Schmitt, Geschäftsführerin der „Initiative Selbst-GmbH“ und
Personalleiterin bei einem führenden Automobil-Konzern**

*Augenzwinkernd macht uns Jürgen Fuchs wieder aufmerksam auf unsere
vergessenen Tugenden: Unternehmergeist, Freude am Helfen,
Verantwortungsbewusstsein und auf die Familie als Keimzelle all unserer Werte.*

**Erwin Staudt, Aufsichtsratsvorsitzender IBM Deutschland und
Präsident des VfB Stuttgart**

*Jürgen Fuchs zeigt wirklich neue Wege, die nur auf den ersten Blick märchenhaft
sind. Auf den zweiten Blick sind es attraktive, zukunftsweisende Alternativen.*

Prof. Dr. Jutta Rump, Vizepräsidentin der Hochschule für Wirtschaft in Ludwigshafen

*Jürgen Fuchs macht Mut und Lust, Neues zu denken und Neues zu machen -
um Besseres zu bekommen. Ist alles nur ein Märchen? Ist seine Sicht ver-rückt?
Ich denke nein. Sie ist eigentlich sehr natürlich, wie die vielen inspirierenden
Beispiele zeigen.*

Susanne Dietrich, Unternehmensberaterin und Mutter von drei Kindern

ISBN 3-936963-01-0



9 783936 1963014